

Ypsomed Holding AG	5. ordentliche Generalversammlung
PROTOKOLL des offiziellen Teils	vom 25. Juni 2008

- geht an: Mitglieder Verwaltungsrat, Herr Ramseier, CFO, und an alle Interessierten, welche die Zusendung verlangen
- Homepage: Aufschaltung auf der Homepage von Ypsomed Holding per 4.07.2008
- Teilnehmer VR: Dr. h.c. Willy Michel, VR-Präsident
Anton Kräuliger, Vize-Präsident
Prof. Dr. Norbert Thom, VR-Mitglied
Peter Kappeler, VR-Mitglied
ebenfalls anwesend ist Gerhart Isler
- Total anwesende Personen: geschätzt ca. 410 Personen
- Protokoll: Dr. Beat Maurer (BM), VR-Sekretär und Organvertreter
- Unabhängiger Stimmrechtsvertreter: Dr. Peter Stähli, Fürsprecher und Notar, Burgdorf
- Notar: Dr. Urs Kaiser, Rechtsanwalt und Notar, Grenchen
- Revisionsstelle: Ernst&Young, vertreten durch Herren Schibler und Trösch
- Datum: Mittwoch, 25. Juni 2008
- Beginn und Dauer des offiziellen Teils der GV: 17'50 bis 18'10 Uhr
- Ort: Parktheater Grenchen
- Traktandenliste:
0. Vorbemerkungen
 1. Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2007/2008
 2. Verwendung des Bilanzgewinnes 2007/2008
 3. Kapitalherabsetzung
 4. Herabsetzung bedingtes Aktienkapital
 5. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der übrigen Geschäftsführungsorgane 2007/2008
 6. Neuwahl eines Mitglieds des Verwaltungsrats
 7. Wahl der Revisionsstelle und des Konzernrechnungsprüfers
 8. Diverses

0. Vorbemerkungen

Dr. h.c. Willy Michel, Präsident des Verwaltungsrates der Ypsomed Holding, eröffnet die Generalversammlung und regelt zunächst folgende Formalitäten:

1. Er stellt fest, dass die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Ypsomed Holding AG gemäss Art. 14 der Statuten fristgerecht durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt am 30. Mai 2008 unter Angabe der Verhandlungsgegenstände sowie der Anträge des Verwaltungsrates publiziert wurde.

Er bestätigt, dass der Geschäftsbericht, der Revisionsbericht und der Bericht des Konzernrechnungsprüfers seit 27. Mai 2008 bis heute bei der Gesellschaft zur Einsicht aufgelegt haben.

2. Er bezeichnet in Übereinstimmung mit Art. 15 der Statuten Dr. Beat Maurer als Protokollführer. Für die öffentlich zu beurkundenden Beschlüsse amtet Notar Dr. Urs Kaiser aus Grenchen. Als Stimmzähler amtet Markus Beck mit mehreren Kolleginnen und Kollegen.
3. Die Zutrittskontrolle hat insgesamt 335 anwesende Personen gezählt, die insgesamt 9'014'577 Namenaktien als Aktionäre oder als Vertreter vertreten.
4. Es sind folgende Vertretungen zu nennen:

• Beat Maurer, als Organvertreter vertritt:	770'431 Namenaktien
• Fürsprecher und Notar Peter Stähli als unabhängiger Stimmrechtsvertreter vertritt:	167'689 Namenaktien
• Depotvertreter insgesamt vertreten:	Es haben sich keine Depotvertreter als solche gemeldet
5. Es sind somit 4,99 % sämtlicher Aktionäre anwesend, die insgesamt 80,17 % aller Namenaktien vertreten.
6. Dr. h.c. Michel begrüsst die Revisionsstelle Ernst&Young, welche vertreten ist durch die Herren Schibli und Trösch.
7. Er stellt zusammenfassend fest, dass die Generalversammlung vorschriftsgemäss einberufen worden und somit beschlussfähig ist.

Keine Bemerkungen zu diesen Feststellungen.

1. Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2007/2008

Der Vorsitzende beantragt im Namen des Verwaltungsrates, den in gedruckter Fassung vorliegenden Jahresbericht, die Jahresrechnung und Konzernrechnung 2007/2008 zu genehmigen sowie den Bericht der Revisionsstelle und des Konzernrechnungsprüfers zur Kenntnis zu nehmen.

Keine Wortmeldungen, auch keine Fragen an die anwesende Revisionsstelle.

Die Versammlung beschliesst in offener Abstimmung und folgt nach Feststellung des Vorsitzenden dem Antrag des Verwaltungsrates grossmehrheitlich mit 720 Gegenstimmen des unabhängigen Stimmrechtsvertreeters und 1'627 Enthaltungen des unabhängigen Stimmrechtsvertreeters.

Keine Bemerkungen zu dieser Feststellung.

2. Verwendung des Bilanzgewinnes 2007/2008

Der Vorsitzende erläutert den zur Verfügung der Generalversammlung stehenden Bilanzgewinn:

Bilanzgewinn zur Verfügung Generalversammlung: Fr. 25'145'649.91

Der Vorsitzende beantragt im Namen des Verwaltungsrates den ganzen Bilanzgewinn von Fr. 25'145'649.91 auf die neue Rechnung vorzutragen.

Keine Wortmeldungen.

Die Versammlung beschliesst in offener Abstimmung und folgt nach Feststellung des Vorsitzenden dem Antrag des Verwaltungsrates grossmehrheitlich mit 3'316 Gegenstimmen des unabhängigen Stimmrechtsvertreters und 2'988 Enthaltungen des unabhängigen Stimmrechtsvertreters.

Keine Bemerkungen zu dieser Feststellung. Der Vorsitzende dankt für das entgegengebrachte Vertrauen.

3. Kapitalherabsetzung

Unter diesem Traktandum beantragt der Vorsitzende im Namen des Verwaltungsrates, das Aktienkapital von gegenwärtig Fr. 116'377'604.55 auf 109'631'076.75 herabzusetzen. Dies erfolgt durch Reduktion des Nennwertes von heute Fr. 10.35 auf neu Fr. 9.75 je ausstehende Namenaktie. Der Barbetrag von Fr. 0.60 pro Namenaktie soll an die Aktionäre ausbezahlt werden.

Weiter beantragt der Verwaltungsrat, den von der besonders befähigten Revisionsstelle, Ernst&Young, erstatteten Revisionsbericht zur Kenntnis zu nehmen und zu genehmigen.

Unter Vorbehalt, dass mit öffentlicher Urkunde die Einhaltung der Bestimmungen zur Kapitalherabsetzung festgestellt wird, ist Artikel 3 Absatz 1 der Statuten anzupassen. Zum genauen Wortlaut der Statutenbestimmung verweist der Vorsitzende auf die Einladung. Er erwähnt abschliessend, dass, sofern die Versammlung diesem Antrag zustimmt, voraussichtlich Mitte September 2008 die Auszahlung von Fr. 0.60 je Aktie erfolgt.

Keine Wortmeldungen.

Die Versammlung beschliesst in offener Abstimmung und folgt nach Feststellung des Vorsitzenden dem Antrag des Verwaltungsrates mehrheitlich mit 5'586 Gegenstimmen und 3'918 Enthaltungen des unabhängigen Stimmrechtsvertreters.

Keine Bemerkungen. Der Vorsitzende dankt für die grossmehrheitliche Annahme.

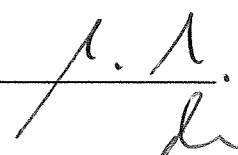
4. Herabsetzung bedingtes Aktienkapital

Unter diesem Traktandum beantragt der Vorsitzende im Namen des Verwaltungsrates, das bedingte Aktienkapital anzupassen und um Fr. 96'000.- von bisher Fr. 1'656'000.- auf neu Fr. 1'560'000.- herabzusetzen. Die Statuten sind entsprechend anzupassen. Zum genauen Wortlaut der Statutenbestimmung verweist der Vorsitzende auf die Einladung.

Keine Wortmeldung.

Die Versammlung beschliesst in offener Abstimmung und folgt nach Feststellung des Vorsitzenden dem Antrag des Verwaltungsrates grossmehrheitlich mit 8'161 Gegenstimmen und 6'732 Enthaltungen des unabhängigen Stimmrechtsvertreters.

Keine Bemerkungen.



5. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der übrigen Geschäftsführungsorgane

Unter diesem Traktandum beantragt der Vorsitzende im Namen des Verwaltungsrates, ihm und den übrigen Geschäftsführungsorganen für das Geschäftsjahr 2007/08 Décharge zu erteilen. GL und VR werden daran erinnert, sich der Abstimmung zu enthalten.

Keine Wortmeldung.

Die Versammlung beschliesst in offener Abstimmung und folgt nach Feststellung des Vorsitzenden dem Antrag des Verwaltungsrates grossmehrheitlich mit 1'483 Gegenstimmen des unabhängigen Stimmrechtsvertreters und insgesamt 5'881 Enthaltungen des unabhängigen Stimmrechtsvertreters.

Keine Bemerkungen zu diesen Feststellungen.

6. Neuwahl eines Mitglieds des Verwaltungsrats

Unter diesem Traktandum teilt der Vorsitzende mit, dass Herr Peter Kappeler, wie an der letzten Versammlung angekündigt, per heutigen Datums aus dem Verwaltungsrat zurücktritt. Der Vorsitzende würdigt und dankt Herrn Kappeler für seine Verdienste. Der Vorsitzende übergibt Herrn Kappeler ein Geschenk und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft. Die Generalversammlung applaudiert.

Der Vorsitzende beantragt im Namen des Verwaltungsrates die Neuwahl von Herrn Gerhart Isler in den Verwaltungsrat für eine verbleibende Amtsdauer von 2 Jahren.

Die verbleibende Amtsdauer beträgt 2 Jahre, d.h. bis zur ordentlichen Generalversammlung 2010.

Herr Isler wird kurz vorgestellt und der Vorsitzende erwähnt seine Tätigkeit als Redaktor in der familien-eigenen Verlag Finanz und Wirtschaft AG, die Übernahme und den Verkauf eines 32%-Anteiles des Jean Frey-Verlages sowie die Wahl in die Verwaltungsräte von PubliGroup und Grand Casino Baden. Herr Isler stellt sich anschliessend persönlich vor. Der Vorsitzende freut sich auf die Zusammenarbeit mit Herrn Isler und richtet persönliche Worte an ihn.

Keine Wortmeldung.

Die Versammlung beschliesst in offener Abstimmung. Sie folgt nach Feststellung des Vorsitzenden dem Antrag des Verwaltungsrates betreffend der Neuwahl von Herrn Isler in den Verwaltungsrat mehrheitlich mit 6'058 Gegenstimmen des unabhängigen Stimmrechtsvertreters und 11'180 Enthaltungen des unabhängigen Stimmrechtsvertreters.

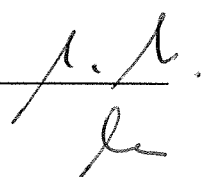
Keine Bemerkungen zu dieser Feststellung.

Der Vorsitzende gratuliert Herrn Isler unter Applaus zur Wahl und äussert seine Freude über die künftige Zusammenarbeit. Herr Isler erklärt Annahme der Wahl.

7. Wahl der Revisionsstelle und des Konzernrechnungsprüfers

Der Vorsitzende beantragt im Namen des Verwaltungsrates, Ernst & Young AG, Bern, für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle und Konzernrechnungsprüfer zu wählen.

Keine Wortmeldungen.



Die Versammlung beschliesst in offener Abstimmung und folgt dem Antrag des Vorsitzenden des Verwaltungsrates grossmehrheitlich mit 1'681 Gegenstimmen durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter und 2'229 Enthaltungen durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter.

Der Vorsitzende stellt die Wahl von Ernst & Young AG als Revisionsstelle und Konzernrechnungsprüfer fest. Er dankt den anwesenden Vertretern von Ernst & Young AG unter Applaus für die Zusammenarbeit.

Keine Bemerkungen zu dieser Feststellung.

8. Diverses

Nach Behandlung der Traktanden gibt der Vorsitzende Gelegenheit zu Fragen oder Bemerkungen, welche protokolliert werden sollen.

Ein Aktionär ergreift das Wort.

Er stellt fest, dass Gewinnausschüttungen jetzt offenbar immer als Nennwertrückzahlungen erfolgen und fragt, welche Dividendenpolitik für die nächsten Jahre verfolgt werde.

Der Vorsitzende erklärt, dass ca. ein Viertel des Nettogewinnes ausbezahlt werden soll. Ein grosser Teil des Gewinnes werde in die Entwicklung investiert.

Der Aktionär meint weiter, er hätte sich durchaus eine Gewinnausschüttung in Höhe von einem Drittel des Nettogewinnes, wie dies bei anderen Unternehmen üblich sei, vorstellen können.

Der Vorsitzende antwortet, dass dies in Zukunft durchaus sein könnte, er könne hierzu aber keine Zusage machen.

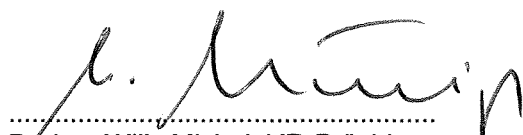
Der Aktionär dankt und fügt die Frage an, ob nicht wie früher wieder ein Kalender verschickt werden könne.

Der Vorsitzende erläutert, die Geschäftsleitung habe entschieden, keinen Kalender mehr zu verschicken. Eventuell komme die Geschäftsleitung aber auf diesen Entscheid zurück.

Keine weiteren Fragen oder Bemerkungen.

Nach dem offiziellen Teil der GV richtet der Stadtpräsident von Grenchen, Herr Banga, ein Grusswort an die GV.

Protokoll mit Zirkularbeschluss vom 26. Juni 2008 genehmigt.



Dr. h.c. Willy Michel, VR-Präsident
vertreten durch Anton Kräuliger, Vize-Präsident



Dr. Beat Maurer
VR-Sekretär